

"Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum..."

hat der Philosoph Friedrich Nietzsche einmal gesagt.

Zumindest ist unser Gemeindeleben mit Musik deutlich reicher. Dies konnte die Gemeinde Recklinghausen am 08.04.2018 erleben.Das Kammerorchester der Neuapostolischen Kirche Köln-Bonn, besetzt mit Streichern und Holzbläsern, musizierte gemeinsam mit unserem Gemeindechor im Sonntagsgottesdienst.

Obwohl Chor und Orchester keine gemeinsame Probenzeit zur Verfügung hatten, fanden beide unter der souveränen musikalischen Leitung der Dirigentin Ingrid Marks schnell zueinander und bescherten allen Anwesenden ein wunderschönes musikalisches Geschenk. Entsprechend der Kernaussage im Gottesdienst „wir wollen unseren Glauben bekennen“, gaben die Musikerinnen und Musiker ein eindrucksvolles musikalisches Bekenntnis zum Lobe Gottes ab.

Für die Gemeinde war es ein besonderes Highlight, gemeinsam mit dem Orchester aus dem Gemeindegesangbuch die Lieder „Wenn Friede mit Gott“ und „Bewahr auf deinen Wegen“ zu singen.

Der Kontakt zu dem Orchester hatte sich über persönliche Kontakte von Glaubensgeschwistern ergeben. Da es für Orchester dieser Größe nicht immer einfach ist, einen stimmstarken Chor zur Verfügung zu haben, folgten die Spielerinnen und Spieler gerne der Einladung, einmal gemeinsam mit unserem Gemeindechor zu musizieren. Am Samstag reisten die Musiker an um gemeinsam in der Kirche zu proben.

Das Orchester wurde bereits im Jahr 1980 gegründet und probt regelmäßig zwei Mal im Monat. Die Mitglieder sind alle Glaubensgeschwister und kommen überwiegend aus dem Raum Köln.

Nach dem Gottesdienst wurden freudige Gespräche bei herrlichem Sonnenschein und einer Tasse Kaffee geführt.

Die Einladung unseres Vorstehers Gottfried Röstel an das Orchester „ihr habt hier immer eine offene Tür“ beantwortete Priester Bernd Marks für das Orchester mit typisch rheinischem Humor: „Köln ist auch immer eine Reise wert.“

Eine gute Idee ...

9. April 2018

Text: St. Heimrath

Fotos: G. Karl / L. Röstel











